



Schweizer Wirtschaft für das CO₂-Gesetz • Falkenplatz 11 • Postfach • 3001 Bern

Medienmitteilung

Bern, 12. Januar 2021

Pro-Komitee der Wirtschaft sagt Ja zum neuen CO₂-Gesetz und startet mit einer Informationskampagne

Eine Allianz aus Erdöl- und Autoindustrie hat das Referendum gegen das CO₂-Gesetz ergriffen. Damit wird die Schweiz voraussichtlich im Juni 2021 über die Vorlage abstimmen. Gewichtige Teile der Schweizer Wirtschaft wollen sich aktiv für ein Ja zum neuen CO₂-Gesetz einsetzen und starten heute mit ihrer Informationskampagne.

Grosse Teile der Schweizer Wirtschaft stehen hinter dem neuen CO₂-Gesetz. Dazu gehören namhafte Verbände der Energie-, Strom- und Bauwirtschaft sowie die gewichtigen Branchenverbände der Finanz- sowie Versicherungswirtschaft, die Schweizerische Bankiervereinigung und der Schweizerische Versicherungsverband SVV: Insgesamt machen sich rund 30 Wirtschaftsverbände für die Vorlage stark, und sind überzeugt davon, dass längerfristig nur eine klimaneutrale Schweiz eine Zukunft hat.

Die Klimaproblematik verträgt keinen Aufschub. Aktives Handeln und Lösungen sind gefordert. Die Wirtschaft ist bereit, mit attraktiven und innovativen Lösungen einen Beitrag zu einer CO₂-freundlichen Wirtschaft zu leisten. Das neue CO₂-Gesetz schafft verlässliche Rahmenbedingungen und sorgt für Planungssicherheit. Es sichert der Schweiz Wohlstand, Investitionen und schafft Arbeitsplätze. Die von den Gegnern aufgeführten vermeintlichen Kosten generieren bei genauer Betrachtung grossen Nutzen: Weniger Umweltschäden, mehr Arbeitsplätze und Innovation.

Das Wirtschaftskomitee ist überzeugt, wer die Schweiz vorwärtsbringen will, muss heute mehr denn je für eine vernünftige und wirksame Klimapolitik einstehen. Das neue CO₂-Gesetz als gut schweizerischer Kompromiss steht dafür stellvertretend und wird von Bundesrat und Parlament unterstützt. Die Schweizer Wirtschaft weiss um den Mehrwert verlässlicher und klimaschonender Rahmenbedingungen. Nur wenn sich der Wandel zu einer CO₂-freundlichen Wirtschaft bewerkstelligen lässt, werden Schweizer Unternehmen auch in Zukunft hierzulande und weltweit eine prägende Rolle spielen. Auch deshalb setzt sich eine breite Allianz vom regionalen Gewerbebetrieb bis zum global tätigen Unternehmen für ein wirksames CO₂-Gesetz ein.

Weitere Informationen

Stefan Batzli, Sprecher des Komitees: 079 420 46 66